

**19. Wahlperiode**

**Schriftliche Anfrage**

**der Abgeordneten Dr. Maren Jasper-Winter (FDP)**

vom 01. November 2022 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 07. November 2022)

zum Thema:

**Umsetzungsstand des Bildungsgangs Berufsabitur/duales Abitur**

und **Antwort** vom 23. Nov. 2022 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 24. Nov. 2022)

Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie

Frau Abgeordnete Dr. Maren Jasper-Winter (FDP)  
über  
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin  
über Senatskanzlei - G Sen -

Antwort

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/13798

vom 01. November 2022

über Umsetzungsstand des Bildungsgangs Berufsabitur/duales Abitur

---

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Wie viele Personen nehmen derzeit am Bildungsgang Berufsabitur/duales Abitur in Berlin teil und wie hat sich diese Zahl seit der Einführung entwickelt (bitte nach Jahren aufschlüsseln)?

Zu 1.: Am Bildungsgang Berufsabitur/duales Abitur nahmen im Schuljahr 2018/2019 14 Personen, im Schuljahr 2019/2020 27 Personen, im Schuljahr 2020/2021 33 Personen, im Schuljahr 2021/2022 36 Personen und im Schuljahr 2022/2023 40 Personen teil.

2. Welche Ausbildungsberufe werden im Rahmen des Bildungsgangs Berufsabitur/duales Abitur von Auszubildenden in Berlin erlernt?

a. Wie verteilen sich Auszubildende auf die Ausbildungsgänge, die im Bildungsgang Berufsabitur/duales Abitur durchgeführt werden?

b. Wie hat sich diese Zahl seit der Einführung des Bildungsgangs entwickelt?

Zu 2.: Im Rahmen des Bildungsgangs Berufsabitur/duales Abitur können folgende Ausbildungsabschlüsse in Berlin erworben werden: Anlagenmechanikerin/

Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik sowie Hotelfachfrau/Hotelfachmann.

Zu 2 a.: Die Anzahl der Auszubildenden, die am Schulversuch teilnehmen ist auf die beiden Schulen gleich verteilt.

Zu 2 b.: Die Anzahl der Auszubildenden hat in den letzten Jahren leicht zugenommen.

3. Wie viele Plätze für Auszubildende wurden an der Max-Taut-Schule, der Brillat-Savarin-Schule oder weiteren Schulen für den Bildungsgang Berufsabitur/duales Abitur eingerichtet? Wie viele dieser Plätze wurden seit der Einführung des Bildungsgangs in den unterschiedlichen Ausbildungsjahrgängen von Schülerinnen und Schülern besetzt (bitte nach Jahren aufschlüsseln)?

Zu 3.: In der Max-Taut-Schule und der Brillat-Savarin-Schule wurden seit der Einführung des Bildungsgangs in jedem Schuljahr jeweils eine Klasse eingerichtet. Eine Ausnahme stellt das Schuljahr 2021/2022 dar, an dem an der Max-Taut-Schule einmalig keine Klasse eingerichtet wurde.

4. Wie viele Ausbildungsbetriebe beteiligen sich derzeit am Bildungsgang Berufsabitur/duales Abitur und wie hat sich diese Zahl seit der Einführung des Bildungsgangs entwickelt (bitte nach Jahren aufschlüsseln)?

Zu 4.: Derzeit nehmen 18 Betriebe am Bildungsgang Berufsabitur/duales Abitur in Berlin teil. Im Schuljahr 2018/2019 nahmen 6 Betriebe teil, im Schuljahr 2019/2020 15 Betriebe, im Schuljahr 2020/2021 17 Betriebe, im Schuljahr 2021/2022 12 Betriebe und im Schuljahr 2022/2023 18 Betriebe. Die Anzahl der Betriebe hat sich im Laufe des Schulversuchs verdreifacht.

5. Wie bewertet der Senat derzeit die Entwicklung des Bildungsgangs Berufsabitur/duales Abitur in Berlin, insbesondere in Hinblick auf die Verbesserung der Attraktivität der dualen Ausbildung?

6. Wie bewerten die Ausbildungsbetriebe derzeit den Erfolg des Bildungsgangs Berufsabitur/duales Abitur in Berlin und welche Ergebnisse haben sich aus den (halb-)jährlichen Evaluationen gezeigt?

7. Wie bewerten die Auszubildenden derzeit den Erfolg des Bildungsgangs Berufsabitur/ duales Abitur in Berlin und welche Ergebnisse haben sich aus den halbjährlichen Evaluationen gezeigt?

Zu 5., 6. und 7.: Eine abschließende Bewertung des Bildungsgangs ist bisher nicht erfolgt, bisher kann lediglich auf die Zwischenberichte zum Schulversuch verwiesen werden.

Derzeit wird allerdings überprüft, ob der Schulversuch in die Regelform überführt werden soll.

Den Zwischenberichten zum Schulversuch ist zu entnehmen, dass die Ausbildungsbetriebe u. a. das hohe Engagement der Auszubildenden im Bildungsgang Berufsabitur/duales Abitur schätzen. Auch sehen die Betriebe einen Vorteil in der Bindung an den Betrieb durch eine Ausbildungszeit von vier Jahren. Des Weiteren schätzen sie die individuelle Betreuung der Auszubildenden durch die Schule.

Als Herausforderung benennen die Ausbildungsbetriebe u. a. die großen Abstände zwischen den Betriebsphasen und die eingeschränkte Flexibilität der Auszubildenden in der Einsatzplanung.

7. Wie bewerten die Auszubildenden derzeit den Erfolg des Bildungsgangs Berufsabitur/ duales Abitur in Berlin und welche Ergebnisse haben sich aus den halbjährlichen Evaluationen gezeigt?

Zu 7.: Die Auszubildenden bewerten im Bildungsgang Berufsabitur/duales Abitur u. a. die Möglichkeit der Erlangung zweier Abschlüsse als positiv. Des Weiteren schätzen sie die Abwechslung zwischen theoriebetonten Schul- und praxisorientierten Betriebsphasen und die Unterstützungsangebote durch die Lehrkräfte der Oberstufenzentren.

Als Herausforderung bezeichnen die Auszubildenden u. a. das Fehlen der Schulferien als Erholungsphasen und die Belastung durch Schichtarbeit und Wochenenddienste. Auch das zeitliche Zusammentreffen von betrieblichen und schulischen Prüfungen im Rahmen dieses Schulversuches empfinden sie als Belastung.

8. Welche konkreten Handlungsmaßnahmen plant der Senat, um die Bekanntheit und Attraktivität des Bildungsgangs Berufsabitur/duales Abitur in Berlin zu verbessern?

Zu 8.: Sowohl die Internetauftritte der betreffenden Schulen und der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie verweisen auf den Bildungsgang Berufsabitur/duales Abitur. Ebenso die Internetauftritte der Handwerkskammer und der Innung Berlin. Diese Auftritte werden weiter aktualisiert und gepflegt.

In der Regel finden zweimal jährlich Informationsveranstaltungen statt: Im Mai findet eine umfassende Informationsveranstaltung über den Bildungsgang Berufsabitur/duales Abitur in der Max-Taut-Schule statt und im November der Aktionstag Berufliche Gymnasien im Magazin der Heeresbäckerei, bei welchem der Bildungsgang vorgestellt wird.

In Zusammenarbeit mit den Jugendberufsagenturen Reinickendorf und Pankow wurde im Juni 2022 in Präsenz und online über den Schulversuch informiert.

Zusätzlich fanden Vorstellungen auf weiteren Bildungsmessen statt (z. B. seiDUAL, 12. Ausbildungstag Pankow). Auch informieren die Schulen an den jeweiligen Tagen der offenen Tür über den Bildungsgang.

Diese Maßnahmen werden im weiteren Verlauf des Schulversuchs fortgeführt.

Berlin, den 23. November 2022

In Vertretung

Alexander Slotty

Senatsverwaltung für Bildung,

Jugend und Familie